

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. PRODUKTIDENTIFIKATOR

**Handelsname:**

BePro suction CM

**UFI**

3FJD-X5FD-700S-USTG

### 1.2. RELEVANTE IDENTIFIZIERTE VERWENDUNGEN DES STOFFS ODER GEMISCHS UND VERWENDUNGEN, VON DENEN ABGERATEN WIRD

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Reinigungs- und Pflegemittel.

**Zweckbestimmung:**

Flüssigkonzentrat zur wöchentlichen sauren Kontra- reinigung und Pflege zahnärztlicher Absauganlagen mit und ohne Amalgamabscheider.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Hinweis:**

Das Produkt ist für den gewerblichen Anwender bestimmt.

### 1.3. EINZELHEITEN ZUM LIEFERANTEN, DER DAS SICHERHEITSDATENBLATT BEREITSTELLT

**Lieferant:**

W&H Sterilization Srl

Via Bolgara 2

24060 Brusaporto (BG) - Italien

Telefon: +39 035 66 63 000

E-Mail: [office.sterilization@wh.com](mailto:office.sterilization@wh.com)

Internet: [www.wh.com](http://www.wh.com)

**E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist :**

[doku@alpro-medical.de](mailto:doku@alpro-medical.de)

#whsterilization



wh.com



bepro  
suction CM

Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### 1.4. NOTRUFNUMMER

**Firmeneigene Notrufnummer:**

+49 7725 9392-0

Mo – Fr von 08:00 – 16:30 Uhr (UTC+1); nur für chemische und gefahrstoffrechtliche Informationen

**Giftnotrufzentrale:**

+49 761 19240

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Freiburg (24 h / 7 d)

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. EINSTUFUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS;

**EINSTUFUNG GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008 [CLP]**

<i>Einstufung</i>	<i>Einstufungsverfahren</i>
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsmethode
Skin Irrit. 2; H315	Berechnungsmethode

Voller Wortlaut der Gefahrenklassen sowie der H-Sätze: siehe unter ABSCHNITT 16.1.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 2.2. KENNZEICHNUNGSELEMENTE

KENNZEICHNUNG GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme::



Signalwort::

Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

-

### H-Sätze

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

### P-Sätze

P280: Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 IF IN EYES: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 2.3. SONSTIGE GEFAHREN

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

Keine weiteren Gefahren bekannt.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1. GEMISCHE

#### Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen in wässriger Lösung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	Identifikations-Nummern	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Gewichts-%
Sulfamidsäure	CAS No: 5329-14-6 EC No: 226-218-8 Index No: 016-026-00-0 REACH Registrierungs Nr: 0-2119488633-28-XXXX	Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315 Aquatic Chronic 3; H412	≥ 1 - < 5

Wortlaut der Gefahrenklassen und H-Sätze: siehe Abschnitt 16.1.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

#### Allgemeine Hinweise:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

#### Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen, ruhig und warm lagern. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Hautkontakt:

Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt konsultieren.

### 4.2. WICHTIGSTE AKUTE UND VERZÖGERT AUFTRETENDE SYMPTOME UND WIRKUNGEN

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### 4.3. HINWEISE AUF ÄRZTLICHE SOFORTHILFE ODER SPEZIALBEHANDLUNG

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. LÖSCHMITTEL

#### Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

#### Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

### 5.2. BESONDERE VOM STOFF ODER GEMISCH AUSGEHENDE GEFAHREN

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Schwefeloxide (S O).

### 5.3. HINWEISE FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

#### Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### Weitere Information:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN, SCHUTZAUSRÜSTUNGEN UND IN NOTFÄLLEN ANZUWENDEnde VERFAHREN

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

#### **Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

### 6.2. UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen

### 6.3. METHODEN UND MATERIAL FÜR RÜCKHALTUNG UND REINIGUNG

#### **Rückhaltung**

Bei großen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann. Kanalisation abdecken bzw. abdichten .

#### **Reinigung**

Kleine Mengen mit saugfähigem Material (z. B. Lappen, Vlies) aufwischen. Große Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

#### **Sonstige Angaben**

Ungeeignete Rückhalte- und Reinigungsmethoden sind nicht bekannt.

### 6.4. VERWEIS AUF ANDERE ABSCHNITTE

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.1.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. SCHUTZMAßNAHMEN ZUR SICHEREN HANDHABUNG

#### Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nachfüllgebilde nur in gekennzeichnete Originalflaschen abfüllen.

#### Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

### 7.2. BEDINGUNGEN ZUR SICHEREN LAGERUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON UNVERTRÄGLICHKEITEN

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu vermeiden.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Nicht erforderlich.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Nicht erforderlich.

#### Lagerklasse ([DE] TRGS 510):

LGK 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind.

### 7.3. SPEZIFISCHE ENDANWENDUNGEN

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

#### Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

[DE]

TRGS 525 – Gefahrstoffe in Einrichtungen der medizinischen Versorgung (Abschnitt 7 Tätigkeiten mit Desinfektionsmitteln); Ausgabe: September 2014; Quelle: GMBI 2014 S. 1294-1307 v. 13.10.2014 [Nr. 63]; [www.baua.de](http://www.baua.de)

[DE]

DGUV Regel 107-002 (bisher BGR 206) - Desinfektionsarbeiten im Gesundheitsdienst  
Ausgabe: Juli 1999; Quelle: [www.dguv.de/publikationen](http://www.dguv.de/publikationen)

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. ZU ÜBERWACHENDE PARAMETER

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt ist .

#### Biologische Grenzwerte

Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein biologischer Grenzwert festgelegt ist .

#### Angaben über Überwachungsverfahren

DIN EN 482:2012-06; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe;

Deutsche Fassung von EN 482:2012

DIN EN 689:1995-04; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Meßstrategie; British version of EN 689:1995

Deutsche Fassung von EN 689:1995

DIN EN 14042:2003-07; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe;

Deutsche Fassung von EN 14042:2003

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 8.2. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

### Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen

Die Augendusche (bzw. Augenspülflasche) muss sich in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden .

### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz :

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166.

Hautschutz :

Handschutz :

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Spritzschutz :

Einmalhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Schichtdicke 0,11 mm).

Dauerkontakt (> 480 min):

Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Schichtdicke 0,40 mm).

Sonstiger Hautschutz :

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung .

Atemschutz :

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung .

Thermische Gefahren :

Keine speziellen Schutzmaßnahmen erforderlich .

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen .

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. ANGABEN ZU DEN GRUNDLEGENDEN PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	klare, orangene Flüssigkeit	
Geruch:	schwach aromatisch	
Geruchsschwelle:	keine Daten verfügbar	
pH Wert (50 g/l H <sub>2</sub> O):	1.5 –2.5	(20 °C)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	keine Daten verfügbar	
Siedebeginn und Siedebereich:	keine Daten verfügbar	
Flammpunkt:	> 60 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine Daten verfügbar	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	
Dampfdruck:	keine Daten verfügbar	(... °C)
Dampfdichte:	keine Daten verfügbar	
Relative Dichte:	1.050 – 1.060	(20 °C)
Löslichkeit in Wasser:	vollständig löslich	
Verteilungskoeffizient:		
n-Octanol/ Wasser	nicht anwendbar	
Selbstentzündungstemperatur:	nicht anwendbar	
Zersetzungstemperatur:	keine Daten verfügbar	
Viskosität:	keine Daten verfügbar	
Explosive Eigenschaften:	keine	
Oxidierende Eigenschaften:	keine	

### 9.2. SONSTIGE ANGABEN

Brechungsindex nD:	1.3418-1.3448	(20 °C)
Elektr. Leitfähigkeit (50 g/l H <sub>2</sub> O):	6000-7000 µS/cm	(20 °C)

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. REAKTIVITÄT

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2. CHEMISCHE STABILITÄT

Das Produkt ist bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung stabil.

### 10.3. MÖGLICHKEIT GEFÄHRLICHER REAKTIONEN

Keine bekannt.

### 10.4. ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Keine bekannt.

### 10.5. UNVERTRÄGLICHE MATERIALIEN

Keine bekannt.

### 10.6. GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. ANGABEN ZU TOXIKOLOGISCHEN WIRKUNGEN

#### Akute Toxizität

Produkt

Akute orale Toxizität:

Schätzwert Akuter Toxizität  $ATE_{mix} > 2000$  mg/kg

=> keine Einstufung

Akute dermale Toxizität:

Schätzwert Akuter Toxizität  $ATE_{mix} > 2000$  mg/kg

=> keine Einstufung

Akute inhalative Toxizität:

Schätzwert Akuter Toxizität  $ATE_{mix} > 20$  mg/l

=> keine Einstufung

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Produkt

Verursacht Hautreizungen. [Berechnungsmethode]

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Produkt

Verursacht schwere Augenreizung. [Berechnungsmethode]

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Produkt

Keine Daten verfügbar.

**Keimzell-Mutagenität**

Produkt

Keine Daten verfügbar.

**Karzinogenität**

Produkt

Keine Daten verfügbar]

**Reproduktionstoxizität**

Produkt

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Produkt

Keine Daten verfügbar.

**Aspirationsgefahr**

Produkt

Keine Daten verfügbar.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. TOXIZITÄT

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

### 12.2. PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT

#### Biologische Abbaubarkeit

Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch abbaubar. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Inhaltsstoffe abgeleitet.

### 12.3. BIOAKKUMULATIONSPOTENZIAL

Keine Daten verfügbar.

### 12.4. MOBILITÄT IM BODEN

Keine Daten verfügbar.

### 12.5. ERGEBNISSE DER PBT- UND VPVB-BEURTEILUNG

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

### 12.6. ANDERE SCHÄDLICHE WIRKUNGEN

Keine Daten verfügbar.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. VERFAHREN DER ABFALLBEHANDLUNG

#### Entsorgung des Produkts

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationaler und regionaler Vorschriften als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Nicht über das Abwasser entsorgen. Produkt möglichst im Originalbehälter belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Produktreste:

16 10 03\* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten

#### Entsorgung der Verpackung

Mit Produkt verunreinigte Verpackungen gelten als gefährliche Abfälle und sind entsprechend zu entsorgen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Verunreinigte Verpackungen:

15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Empfehlung

Verunreinigte Verpackungen sind optimal zu entleeren und können dann nach entsprechender Reinigung (Ausspülen mit Wasser) einer Wiederverwertung zugeführt werden.

[DE] In Deutschland werden Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwertet.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1. TRANSPORTEINSTUFUNG

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften im Straßenverkehr (ADR), Eisenbahnverkehr (RID), Binnenschiffsverkehr (ADN), Seeverkehr (IMDG-Code) und Luftverkehr (ICAO-TI/IATA-DGR).

### 14.2. UN-NUMMER

-

### 14.3. ORDNUNGSGEMÄßE UN-VERSANDBEZEICHNUNG

-

### 14.4. TRANSPORTGEFAHRENKLASSEN

-

### 14.5. VERPACKUNGSGRUPPE

-

#whsterilization



wh.com



bepro  
suction CM

Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**14.6. UMWELTGEFAHREN**

-

**14.7. BESONDERE VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DEN VERWENDER**

-

**14.8. MASSENGUTBEFÖRDERUNG GEMÄß ANHANG II DES MARPOL-ÜBEREINKOMMENS 73/78 UND GEMÄß IBC-CODE**

-

**14.9. WEITERE INFORMATIONEN**

-

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1. VORSCHRIFTEN ZU SICHERHEIT, GESUNDHEITS- UND UMWELTSCHUTZ/SPEZIFISCHE RECHTSVORSCHRIFTEN FÜR DEN STOFF ODER DAS GEMISCH

#### EU-VORSCHRIFTEN

VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen  
nicht zutreffend.

VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG  
nicht zutreffend.

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien  
nicht zutreffend.

RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, zur Änderung und anschließenden Aufhebung der Richtlinie 96/82/EG  
nicht zutreffend.

RICHTLINIE 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)  
nicht zutreffend.

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)  
nicht zutreffend.

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)  
nicht zutreffend.

RICHTLINIE 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz  
nicht zutreffend.

RICHTLINIE 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz.  
nicht zutreffend.

### 15.2. STOFFSICHERHEITSBEURTEILUNG

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

### 16.1. WORTLAUT DER GEFAHRENKLASSEN UND H-SÄTZE

#### Gefahrenklassen

Aquatic Chronic

Langfristig gewässergefährdend

Eye Irrit.

Augenreizung

Skin Irrit.

Reizwirkung auf die Haut

#### H-phrases (Hazard statements)

H315

Verursacht Hautreizungen.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 16.2. ABKÜRZUNGEN UND AKRONYME

ADN

Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)

ADR

Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AVV

Abfallverzeichnis-Verordnung

BGR

Berufsgenossenschaftliche Regeln

CAS

Chemical Abstracts Service

CLP

Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures (Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

[DE]

Nationale, deutsche Bestimmungen

DGUV

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung

DIN

Deutsches Institut für Normung e.V.

EAK

Europäischer Abfallartenkatalog

EG

Europäische Gemeinschaft

EN

Europäische Norm

EU

Europäische Union

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



## Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EWC

Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

GHS

Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

GMBI

Gemeinsames Ministerialblatt

IATA-DGR

International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations (Internationale Luftverkehrs-Vereinigung – Gefahrgutvorschriften)

IBC-Code

International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk (Internationale Vorschrift für die Konstruktion und Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien als Massengut transportieren)

ICAO-TI

Technical Instructions For The Safe Transport of Dangerous Goods by Air (Technische Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter auf dem Luftweg)

IMDG-Code

International Maritime Code for Dangerous Goods (Internationale Vorschrift für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr)

LGK

Lagerklasse

MARPOL

International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships (Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe)

OECD

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

PBT

Persistent, bioaccumulative and toxic (Persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

REACH

Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien)

#whsterilization



wh.com



bepro  
suction CM

## Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

RID

Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

TRGS

Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN

United Nations (Vereinte Nationen)

UTC

Koordinierte Weltzeit (englisch: Coordinated Universal Time, französisch: Temps Universel Coordonné)

vPvB

Very persistent and very bioaccumulative (Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WGK

Wassergefährdungsklasse

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 16.3. KEY LITERATURE REFERENCES AND SOURCES FOR DATA

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang

Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern; Version 2.2 (Dezember 2014); [http://echa.europa.eu/documents/10162/13643/sds\\_de.pdf](http://echa.europa.eu/documents/10162/13643/sds_de.pdf) GISBAU (Hazardous substances information system of the BG BAU) – course „safety data sheet“;

<http://www.bgbau.de/gisbau/SDB/lehrgang/lehrgang.htm>

GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der BG BAU) – Lehrgang „Sicherheitsdatenblatt“;

<http://www.bgbau.de/gisbau/SDB/lehrgang/lehrgang.htm>

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung)

Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (10/2014); [http://echa.europa.eu/documents/10162/13562/clp\\_labelling\\_de.pdf](http://echa.europa.eu/documents/10162/13562/clp_labelling_de.pdf)

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), Registrierte Stoffe;

<http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances>

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis;

<http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/cl-inventory-database>

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS-Stoffdatenbank und GESTIS - Internationale Grenzwerte; <http://www.dguv.de/dguv/ifa/index.jsp>

Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe); <http://webrigoletto.uba.de/rigoletto>

### 16.4. SCHULUNGSHINWEISE

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

[DE] Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten nach § 14 Gefahrstoffverordnung.

### 16.5. HINWEIS AUF ÄNDERUNGEN

Neues Sicherheitsdatenblatt. Bisher keine Änderungen..

#whsterilization



wh.com

bepro  
suction CM



## Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nur für das beschriebene Produkt im Zusammenhang mit seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Den Angaben liegt der aktuelle Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung zugrunde. Sie dienen insbesondere dazu, unser Produkt im Hinblick auf die von ihm ausgehenden Gefahren und die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Produkt- und Qualitätseigenschaften dar.